

Tegernseer Hütte (1650m, Mangfallgebirge)  
 Buchstein (1701m, Mangfallgebirge)  
 Roßstein (1698m, Mangfallgebirge)



*Buchstein – Tegernseer Hütte*



*Roßstein (von der Hütte)*

Datum der Wanderung	9. Oktober 2010
Start	Bayerwald, 876m (Wanderparkplatz an der B307)
Ziele	Tegernseer Hütte, 1650m Buchstein, 1701m - Roßstein, 1698m (Mangfallgebirge)
Charakter	Bergtour auf den unterschiedlichsten Wegen. Leichte, aber relativ steile Bergwanderung bis zum Sonnbergalm-Hochleger. Aufstieg zur Tegernseer Hütte auf der Südseite des Roßsteins nur für geübte Bergwanderer. Fixseile an einigen felsigen Stellen. Buchstein (Normalweg): Kletterei im I-II. Grad (Achtung: keine Fixseile, nur für sehr geübte Berggeher geeignet, Absturzgefahr!!) Roßstein: wenig schwierige Wanderung. Für jeden geeignet. Sehr viel besucht.
Höhenunterschiede	Bayerwald - Tegernseer Hütte: 774m Tegernseer Hütte - Buchstein (Roßstein): 51m (48m)
Gehzeiten	Bayerwald - Tegernseer Hütte: 2 ½ h Tegernseer Hütte - Buchstein (Roßstein): 20 min (15 min)
Wegbeschreibung	<div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="flex: 1;">  <p style="color: red; font-weight: bold;">Der Buchstein ist nur für sehr geübte Berggeher geeignet. Absturzgefahr! Nicht bei Nässe aufsteigen! Von Bayerwald zur Tegernseer Hütte gibt es steile Abschnitte mit Fixseile.</p> </div> <div style="flex: 2;"> <p>Vom Wanderparkplatz westlich von Bayerwald in unzähligen kleinen Kehren im Hochwald aufwärts. Der Weg ist relativ steil. Später biegt der Weg Richtung Osten hin ab und quert nur wenig steil den Berghang in Richtung Sonnbergalm Hochleger. Hier sieht man zum ersten Mal das Bergziel. Vom Sattel oberhalb der Sonnbergalm nach Nordwest zu einem weiteren Sattel. Hier biegt der Weg nach Norden hin ab zur Südflanke des Roßsteins. Nun auf meist steilem Steig die Südflanke hinauf. Es gibt längere Wegabschnitte, die mit einem Fixseil gesichert sind. Knapp unterhalb des Roßsteingipfels führt der Weg nun fast eben hinüber zur sichtbaren Tegernseer Hütte.</p> <p><u>Roßstein:</u> Von der Tegernseer Hütte auf dem Abstiegsweg kurz zurück, bevor der Weg nach rechts abzweigt. In wenigen Minuten hat</p> </div> </div>



man den an schönen Tagen viel besuchten Roßstein bezwungen und steht am Gipfelkreuz. Dieser Gipfel ist für die meisten gut geeignet und bietet eine schöne Sicht hinüber zum ungleich schwierigeren Buchstein.

#### Buchstein (Normalweg):

Direkt hinter der Hütte beginnt der Aufstieg. Der Steig führt durch die sichtbare Rinne hinauf. Direkt an der Hütte beginnt die Kletterei im I-II. Schwierigkeitsgrad. Man klettert die sehr steile Rinne hinauf, die relativ gute Tritte und festen Fels bietet. Aber die Felsen sind schon recht abgenutzt. Oben nach der Rinne dann durch Latschen wieder etwas absteigen und nochmals kurz hinauf zum Gipfelkreuz des naturgemäß weniger besuchten Buchsteins.

Achtung: In der sehr steilen Rinne besteht Absturzgefahr und es gibt kein Fixseil. Nur für sehr geübte Berggeher!!

Abstieg: wie Aufstiegsroute. Es gibt aber noch weitere Abstiegsmöglichkeiten.

Tegernseer Hütte

Tel. Hütte: +49-(0)175-4115813

[http://heimat.de/tegernseer\\_huette](http://heimat.de/tegernseer_huette)

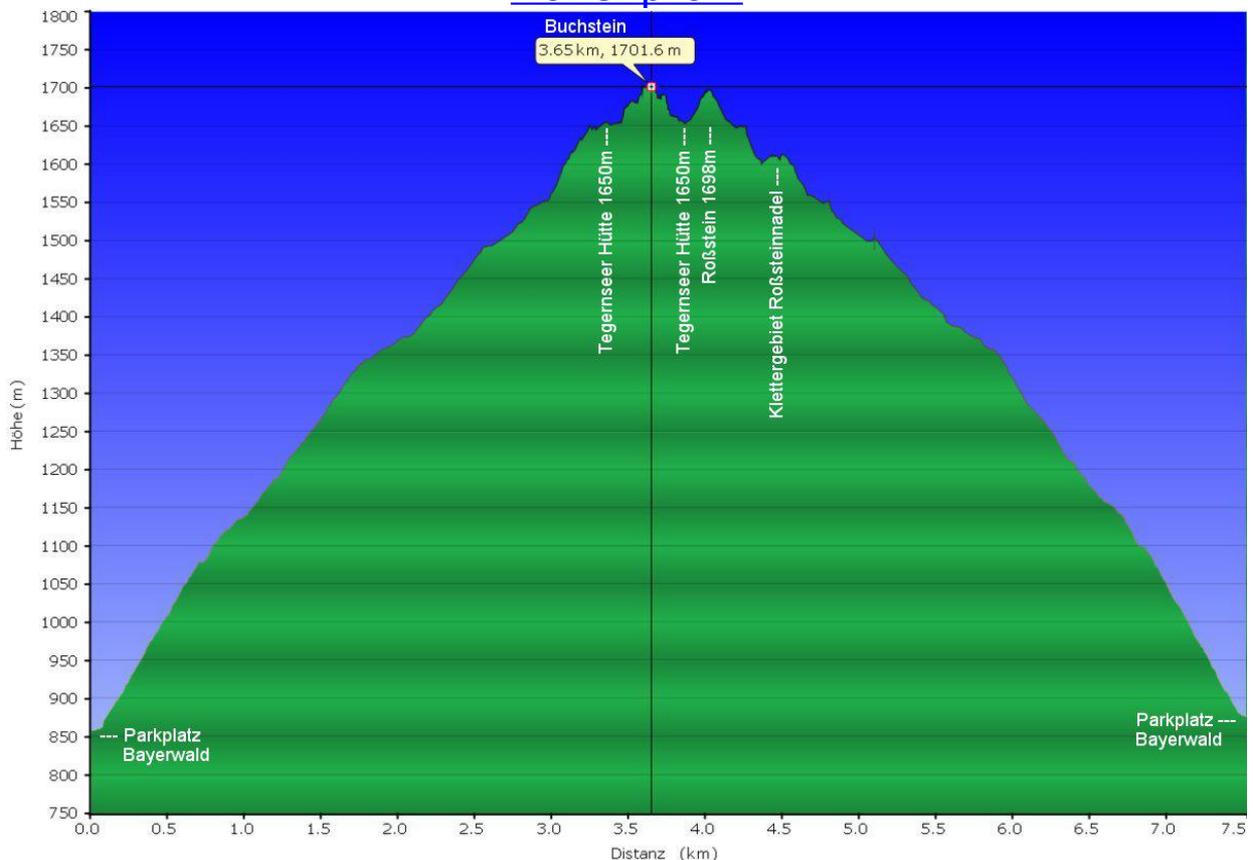
DAV Sektion Tegernsee, Prinz-Carl-Allee 7, D-83684 Tegernsee

[www.dav-tegernsee.de](http://www.dav-tegernsee.de)

Bewirtet von (ca.): Mitte Mai - Anfang November  
(am Wochenende reservieren)

Betten: 0 - Matratzenlager: 40 - Notlager: 0

## Höhenprofil



# Tourskizze

